

Vom gleichen Verfasser erschien:

Peter Kunk.

Eine Lebensbeschreibung aus der Mitte
des 19. Jahrhunderts.

78 Seiten. Hübsch gebunden Mk. 1.20.

Dieses eigenartige Lebensbild mit reicher Mannigfaltigkeit und einem merkwürdigen Wechsel der verschiedenartigsten Verhältnisse führt tief hinab in Dunkel, Elend und Jammer der Sünde, aber auch wieder hoch hinauf in Licht, Sieg und Segen der göttlichen Gnade.



Dem Herrn geweiht.

Lebensbild des Pfarrers Fr. Jul. Schollmayer.

Herausgegeben

von Studienprofessor Joh. Jak. Hamm.

92 Seiten. Schön kart. Mk. —.80, geb. Mk. 1.20.

Pfarrer Schollmayer war keiner von den Großen dieser Welt, aber er war ein Großer im Reich Gottes. Er wollte in seinem Leben nichts weiter, als das Bild Christi widerstrahlen. Das machte ihn klein und groß zugleich. Nimm und lies!



Pfarrer Johann Schiller.

Ein Bahnbrecher der Inneren Mission.

Von Pfarrer Hch. Noé.

168 Seiten mit fünf Bildern auf Kunstdruckpapier.

Fein kart. Mk. 2.50. Leinen Mk. 3.80.

Das Buch enthält die warm und volkstümlich geschriebene Biographie des glaubensstarken Mannes, der seine große Arbeitskraft unter vielen Opfern in den Dienst des Reiches Gottes stellte. Beigegeben sind noch eine Reihe seiner gedankenreichen, kraftvollen Gedichte und seine biographischen Selbstaufzeichnungen „Wahrheit ohne Dichtung aus dem Leben eines Dorfpfarrers“, in denen seine volkstümliche Originalität deutlich zutage tritt. Niemand wird das interessante Buch ohne Freude und Anregung lesen.